

Sponsoring von Flex-Althofen für die Feuerwehrjugend



Übergabe der Spritzwände vor dem Areal der Firma FLEX-Althofen. Foto: FF Althofen

Im Zuge einer Projektarbeit des Ausbildungszentrums von FLEX in Althofen haben die Lehrlinge Übungsspritzwände für die Feuerwehrjugendgruppen Althofen und Thalsdorf erstellt.

Die Spritzwände werden für die Ausbildung, aber auch für die Vorbereitung von Jugendbewerben benötigt. Sie dienen aber auch für Präsentationen der Feuerwehrjugend in der Öffentlichkeit, beispielsweise bei Sicherheitstagen.

ÜBERGABE

Der Leiter des Ausbildungszentrums, Albert Klemen, der Lehrlingsausbilder Andreas Mäurer sowie zwei beteiligte Lehrlinge übergaben nun die Spritzwände persönlich an Feuerwehrjugendgruppen und wünschten den Kindern und Jugendlichen mit dem neuen Feuerwehrquipment viel Spaß und Freude.

DANK

Die beiden Feuerwehrkommandan-

ten, ABI Johann Delsnig (Althofen) und OBI Ing. Michael Regenfelder (Thalsdorf), bedankten sich für die großzügige Unterstützung der feuerwehrrfreundlichen Firma FLEX. Dass mit einer vielfältigen, interessanten und auch lustigen Ausbildung und Aktivität in der Feuerwehrjugend die „Helfer von Morgen“ heranreifen, bekräftigten die beiden Feuerwehrjugendbeauftragten HLM Eduard Funder (Thalsdorf) und OFM Petra Knapp (Althofen). Sie dankten dem gesamten Team des Ausbildungszentrums für ihre Arbeit.

BESICHTIGUNG

Im Anschluss an die Übergabe nutzten die Jugendlichen die Möglichkeit das Ausbildungszentrum zu besichtigen und einen Einblick in die interessante und umfangreiche Lehrberufsausbildung zu gewinnen.

BI MMag. Wilhelm Mitterdorfer

Reifenschaden auf der A2: LKW in Straßengraben

Am 9. Mai 2016, um 11.09 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Gödersdorf gemeinsam mit der Hauptfeuerwache Villach zu einem LKW-Unfall auf die A2-Südautobahn, in Fahrtrichtung Italien alarmiert.

Ungefähr 300 Meter vor der „Bärenbrücke“ touchierte ein mit Tierfutter beladenes Schwerfahrzeug aufgrund eines Reifenschadens die Leitschiene und stürzte anschließend in den Straßengraben. Der Fahrzeuglenker war bei Eintreffen der Feuerwehrkräfte bereits aus dem Fahrzeug geborgen und wurde vom Roten Kreuz versorgt.

UMWELTGEFAHR

Durch den Aufprall auf die Leitschiene wurde der Kraftstofftank des LKW beschädigt und musste von den Feuerwehrkräften provisorisch abge-



Der LKW-Zug war in den Straßengraben gekippt

richtet werden. Auf Anordnung des alarmierten Landeschemikers wurde das kontaminierte Erdreich ausgebaggert und einer Spezialfirma zur Entsorgung übergeben. Der restliche Treibstoff musste abgepumpt werden, um eine weitere Umweltgefährdung zu vermeiden.

FAHRZEUGBERGUNG

Der Sattelzug wurde von einem privaten Unternehmen geborgen und abgeschleppt. Um ca. 15.00 Uhr konnten die Feuerwehren abrücken und ihre Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

EINGESETZT

FF Gödersdorf, TLFA 4000, KRF-S, HFW Villach: KDO, BFZ, KRF, Tank 1, Tank 3, GSF, Polizei, ASFINAG.

FF Gödersdorf, Truppe B. + St.

Verkehrsunfall in St. Veit/Glan

Am 18. April gegen 15.03 Uhr wurde die Feuerwehr St. Veit/Glan mittels Personrufempfängers zu einem Verkehrsunfall in die Völkermarkter Straße gerufen.

KOLLISION

Zwei Fahrzeuge kollidierten dort aus unbekannter Ursache im Kreuzungsbereich. Die Feuerwehrkräfte sicherten die Unfallstelle ab. Auslaufende Betriebsmittel der beiden Fahrzeuge wurden gebunden. Beide Unfallfahrzeuge wurden danach von einem örtlichen gewerblichen Abschleppunternehmen abgeholt. Zwischenzeitlich musste der Verkehr kurzfristig angehalten werden.

IM EINSATZ

Feuerwehr St. Veit/Glan, KDOF, RLFA-2000, SRFA-K, KRFA, MZF, MTF mit 19 Einsatzkräften, Rotes Kreuz mit RTW und NEF mit mehreren Einsatzkräften, Polizei mit zwei Streifenwagen und mehreren Einsatzkräften.

Die Feuerwehren Gödersdorf und Villach standen im Einsatz

